

DAS POTENTIAL AFRIKANISCHER SPRACHEN ONLINE NUTZEN



SCHON GEWUSST?

Der große Markt der Zukunft liegt in Afrika: Mit der wachsenden Bevölkerung des Kontinents steigt auch die Nachfrage nach Online-Diensten in den Landessprachen. Dies eröffnet eine Fülle von Möglichkeiten im Übersetzungsbereich für Unternehmen, die in neue Märkte expandieren wollen.

CSA RESEARCH IST ZU FOLGENDEN ERGEBNISSEN GEKOMMEN:

Nur 22 der über 2.000 in Afrika gesprochenen Sprachen werden von großen Unternehmen unterstützt

Europäische Sprachen und Arabisch sind am meisten vertreten

Die Abdeckung und unternehmerische Nutzung afrikanischer Landessprachen ist unzureichend. Dieses Problem wird sich in den kommenden Jahren weiter verschärfen.

PRIMÄRE EUROPÄISCHE SPRACHEN

- ENGLISCH
- FRANZÖSISCH
- PORTUGIESISCH
- SPANISCH
- AFRIKAANS UND ENGLISCH GEMISCHT
- ENGLISCH UND FRANZÖSISCH GEMISCHT
- FRANZÖSISCH UND PORTUGIESISCH GEMISCHT



HINWEIS: Der Prozentsatz der Personen, die diese Sprachen sprechen, variiert und kann in einigen Ländern sehr gering sein.

Quelle: CSA Research, „Africa: Localization’s Newest Frontier“, 2022

- NUR EUROPÄISCHE SPRACHEN | 33 %
- EUROPÄISCHE UND LANDESSPRACHEN | 25 %
- EUROPÄISCHE SPRACHEN UND ARABISCH | 11 %
- NUR ARABISCH | 17,5 %
- NUR LANDESSPRACHEN | 13,5 %



Jeder Punkt steht für 0,5 % des gesamten afrikanischen eBIP

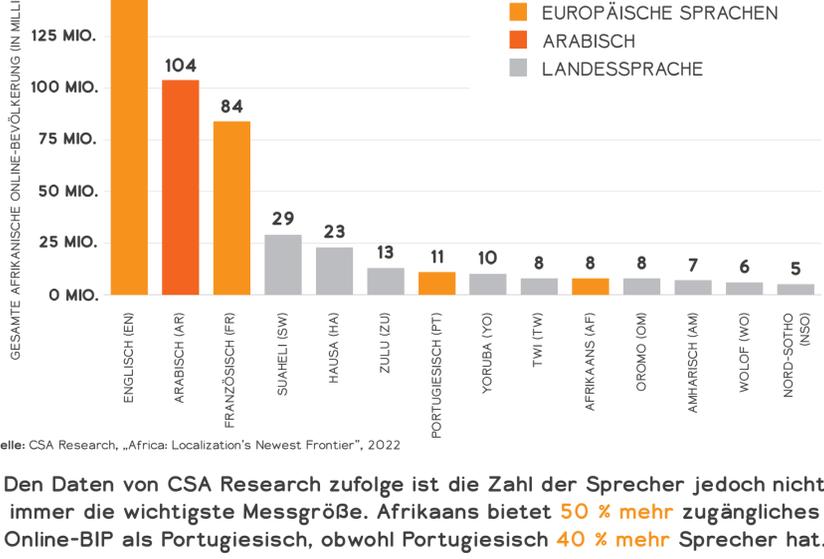
Quelle: CSA Research, „Africa: Localization’s Newest Frontier“, 2022

69% des afrikanischen eBIP über europäische Sprachen zugänglich

31% des afrikanischen eBIP nicht über europäische Sprachen zugänglich

WICHTIGSTE SPRACHEN NACH ONLINE-GESAMTBEVÖLKERUNG

Heute spielen die europäischen Sprachen und Arabisch eine herausragende Rolle, sowohl was die Anzahl der Sprecher als auch die geografische Reichweite betrifft.



Quelle: CSA Research, „Africa: Localization’s Newest Frontier“, 2022

Den Daten von CSA Research zufolge ist die Zahl der Sprecher jedoch nicht immer die wichtigste Messgröße. Afrikaans bietet 50 % mehr zugängliches Online-BIP als Portugiesisch, obwohl Portugiesisch 40 % mehr Sprecher hat.

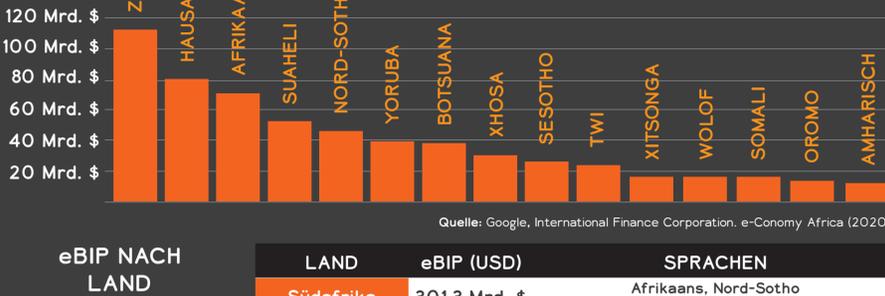
AFRIKAS WIRTSCHAFTLICHE KAUFKRAFT

Nach Untersuchungen der International Finance Corporation (IFC) und von Google hat Afrika im Jahr 2020 insgesamt über 100 Milliarden Dollar ausgegeben. Diese Zahl wird sich bis 2050 voraussichtlich versechsfachen.

115 Mrd. \$ in 2020 | 180 Mrd. \$ in 2021 | 712 Mrd. \$ in 2050

WIRTSCHAFTLICHE KAUFKRAFT IN AFRIKANISCHER SUBSAHARA

eBIP NACH SPRACHE



Quelle: Google, International Finance Corporation, e-Economy Africa (2020)

eBIP NACH LAND

LAND	eBIP (USD)	SPRACHEN
Südafrika	301,3 Mrd. \$	Afrikaans, Nord-Sotho (Pedi), Sesetho, Xhosa, Zulu
Nigeria	231,6 Mrd. \$	Fula, Fulfulde, Igbo, Yoruba
Ghana	39,6 Mrd. \$	Akan, Ewe, Ga, Hausa
Äthiopien	38,7 Mrd. \$	Amharisch, Oromo
Kenia	35,1 Mrd. \$	Suaheli
Tansania	22,8 Mrd. \$	Suaheli
Kamerun	21,2 Mrd. \$	Fula, Fulfulde, Hausa

Nigeria, Südafrika und Kenia sind für den Anfang eine gute Wahl zur Entwicklung einer Sprachstrategie.

INTERNETNUTZUNG UND VERBREITUNG VON GERÄTEN

Südlich der Sahara sind Smartphones das klar bevorzugte Nutzergerät. An der Elfenbeinküste, im Sudan und im Senegal sind Tablets ebenso beliebt oder liegen als Zweitgerät dicht dahinter.

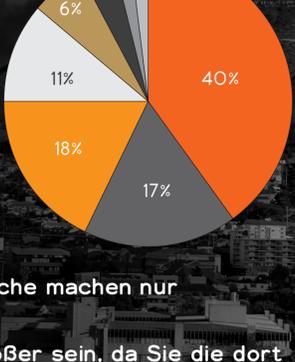
Bei den meisten Smartphones ist das Datenvolumen pro Tag begrenzt. Das Einstellen von Inhalten, die keine großen Datenmengen verbrauchen, ist somit entscheidend.

HÄUFIGSTE NUTZERAKTIVITÄTEN:

- 87% Instant Messaging und Chatten
- 87% Zugriff auf soziale Medien
- 71% Anschauen von Videoclips in sozialen Medien

MEIST GENUTZTE SOZIALE MEDIEN IN SUBSAHARA-AFRIKA

- 40 % FACEBOOK
- 18 % YOUTUBE
- 17 % INSTAGRAM
- 11 % TWITTER
- 6 % SNAPCHAT
- 4 % MUSICAL.Y
- 2 % NAIRALAND
- 2 % NAIJAFORUM.COM



Der Online-Handel und die Produktrecherche machen nur 23 % bzw. 10 % der Internetnutzung aus.

Ihre Rendite wird auf sozialen Medien größer sein, da Sie die dort vorhandenen Werbemöglichkeiten nutzen können.

Quelle: Kantar TNS, Connected Life (2017-18)

3 BEST PRACTICES FÜR ÜBERSETZUNG UND DIGITALES MARKETING

- 1 Übersetzen Sie effizient, um eine optimale Wirkung zu erzielen.
- 2 Berücksichtigen Sie die technische und kulturelle Vielfalt. Ziehen Sie Partnerschaften mit lokalen Unternehmern in Betracht, um Lösungen zu entwickeln.
- 3 Verwenden Sie leichtgewichtige Formate, um Inhalte für Menschen ohne Wi-Fi-Zugang besser zugänglich zu machen. Untersuchen Sie, wie sich der Austausch über WhatsApp optimieren lässt, und/oder entwickeln Sie einen eigenen Messenger.

Mit einem Durchschnittsalter von etwa 20 Jahren und einem Anteil von 40 % der Weltbevölkerung unter 15 Jahren hat Afrika eine große Zahl an wissbegierigen Menschen, die das Internet in ihrer Muttersprache nutzen möchten. Vor diesem Hintergrund besteht kein Zweifel, dass afrikanische Sprachen in der Zukunft schnell an Bedeutung gewinnen werden.

MÖCHTEN SIE EINE ÜBERSETZUNGSSTRATEGIE FÜR AFRIKANISCHE MÄRKTE ENTWICKELN?

KONTAKTIEREN SIE UNS